

Geschäftsentwicklung der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken im 1. Halbjahr 2024

25.09.2024

Stefan Müller
Präsident und Vorstandsvorsitzender
Genossenschaftsverband Bayern e. V.

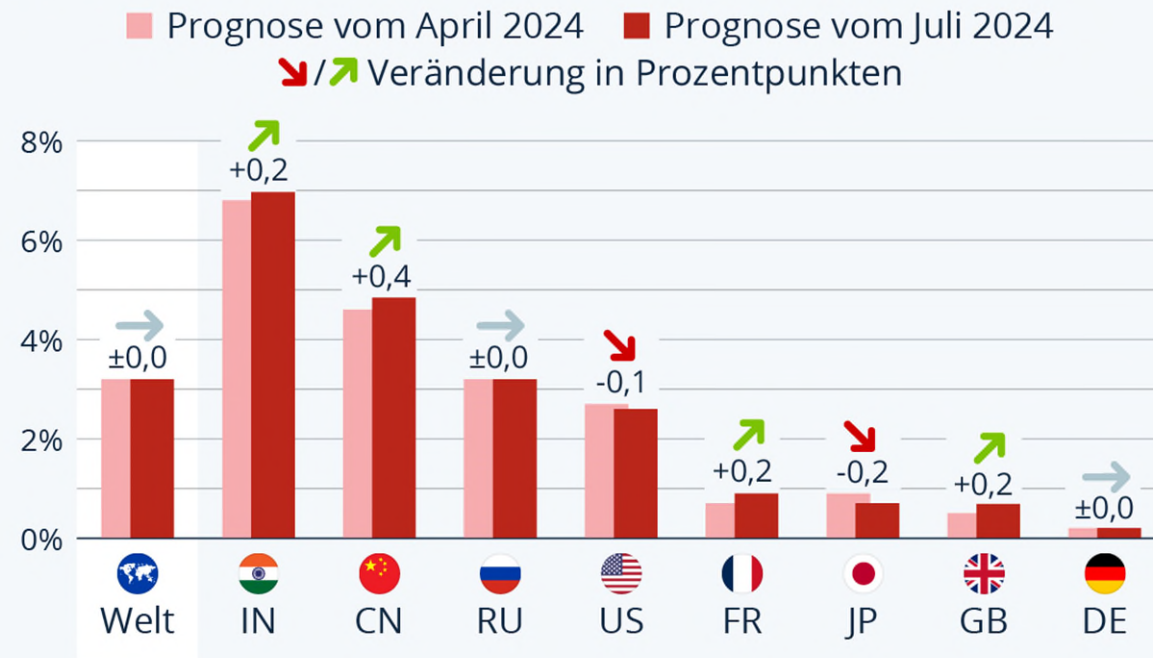
Dr. Alexander Leißl
Mitglied des Vorstands

Vertraulichkeit: öffentlich

Schwierige
konjunkturelle
Rahmen-
bedingungen

IWF-Prognose: Deutschland bleibt Konjunktur-Schlusslicht

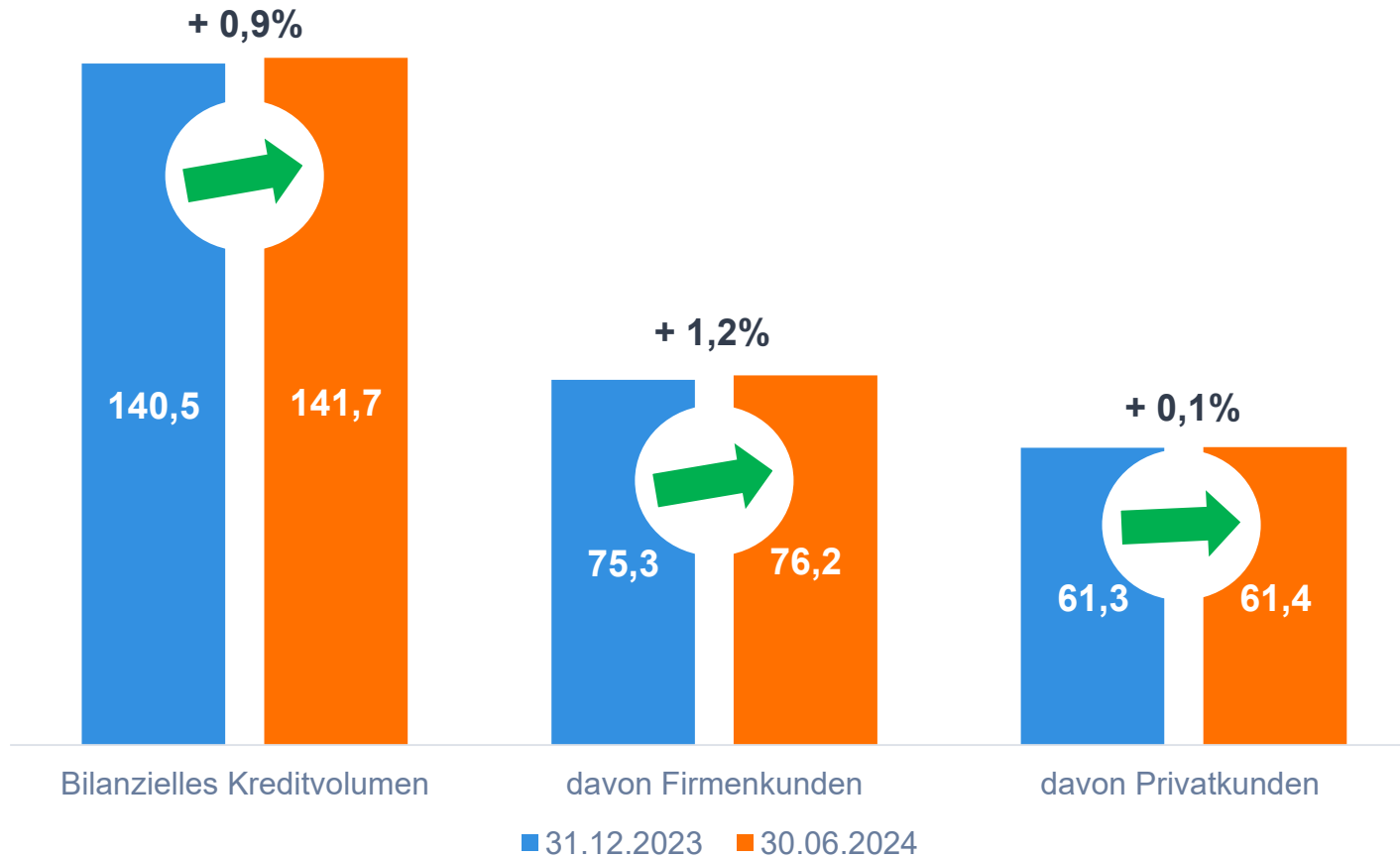
Prognose für das Wachstum des realen Bruttoinlandsprodukts ausgewählter Länder im Jahr 2024



Quelle: IWF

<https://de.statista.com/infografik/23188/iwf-prognose-zur-veraenderung-des-real-bip/>

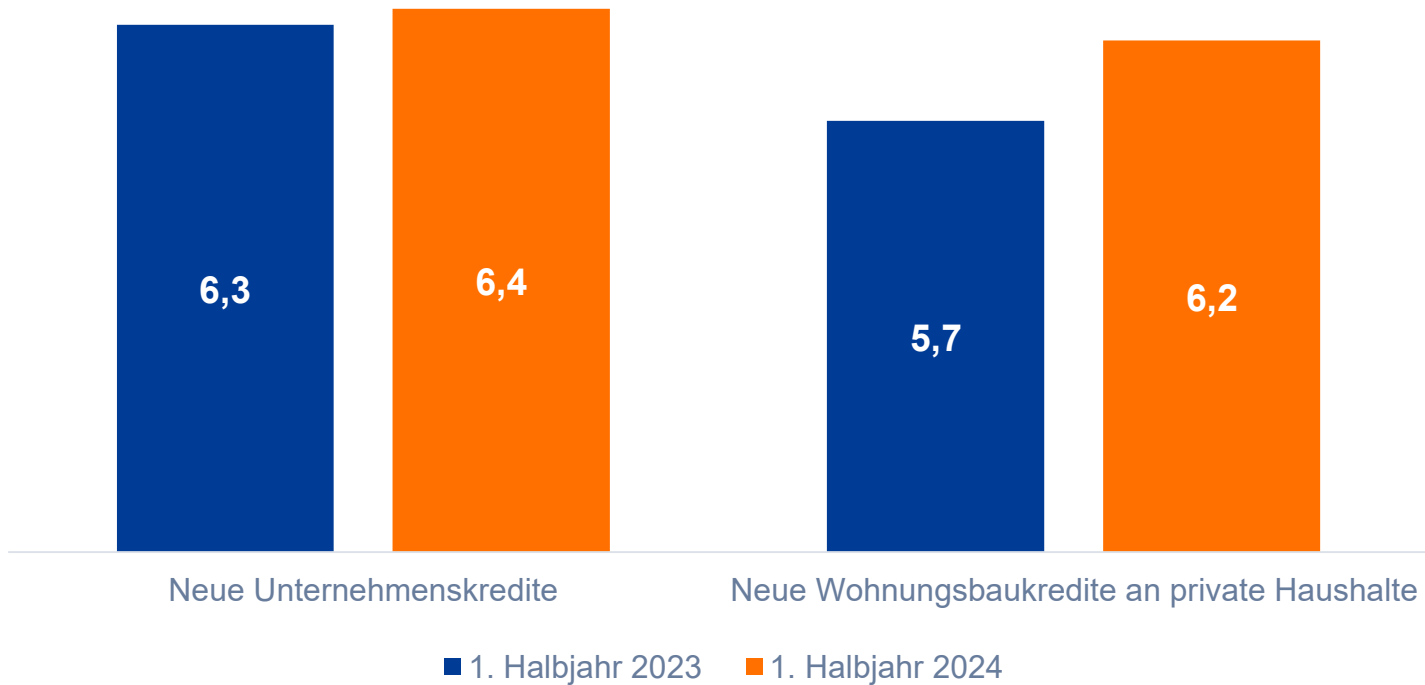
Kredite: VR-Banken wachsen weiter



Die bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken versorgen ihre Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Krediten und Finanzdienstleistungen.

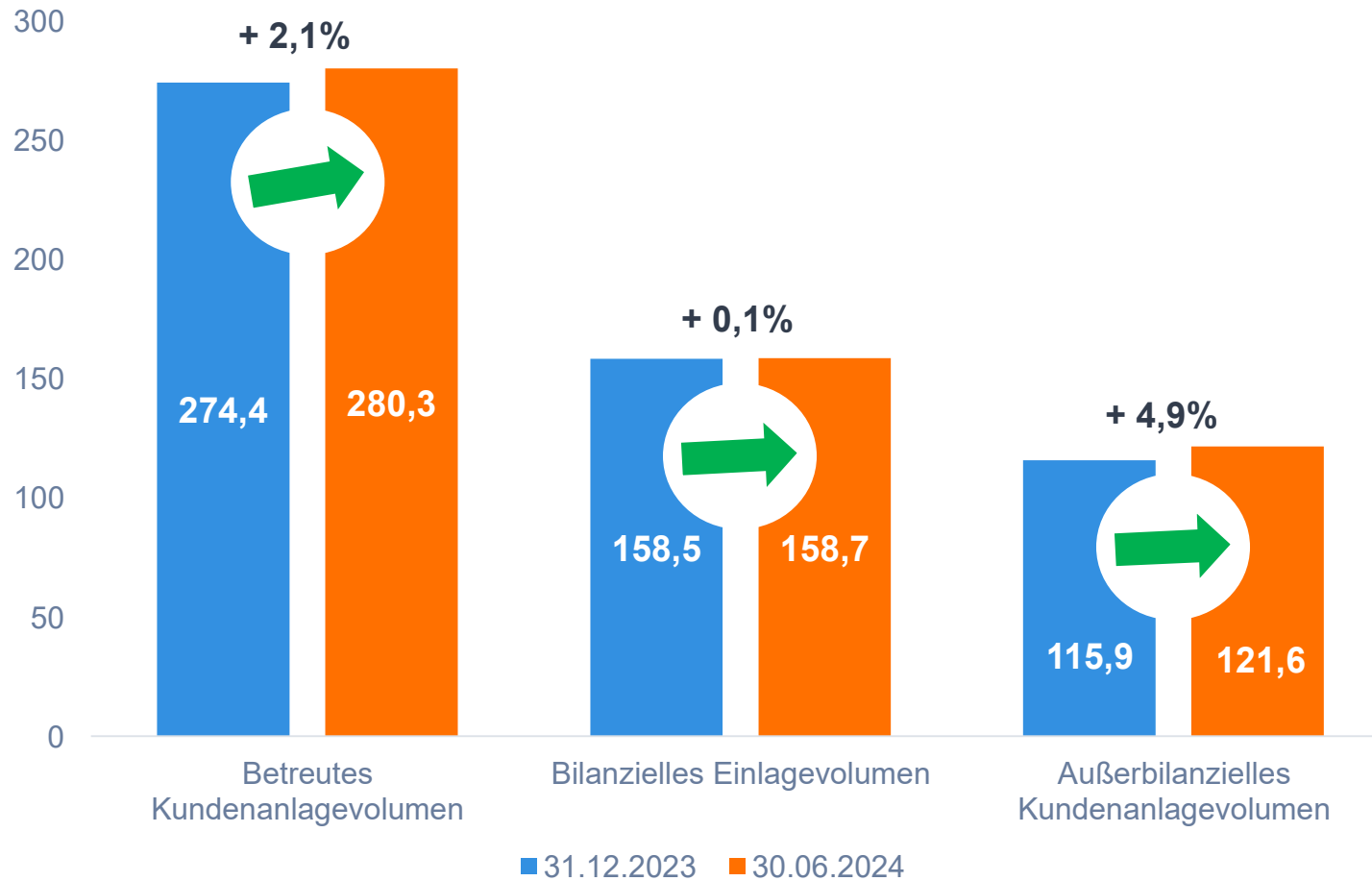
Konjunktur dämpft Neugeschäft

Kreditneugeschäft im ersten Halbjahr



Impulse für den Wohnungsbau sind unumgänglich. Mit verbesserten Abschreibungsmöglichkeiten und steuerlichen Anreizen hat die Bundesregierung bereits Schritte in die richtige Richtung getan. Angesichts des hohen Wohnungsbedarfs reichen diese aber noch nicht aus.

Einlagen nehmen weiter zu



Umschichtung von Sichteinlagen
in Termineinlagen

56.000 neue Depots eingerichtet

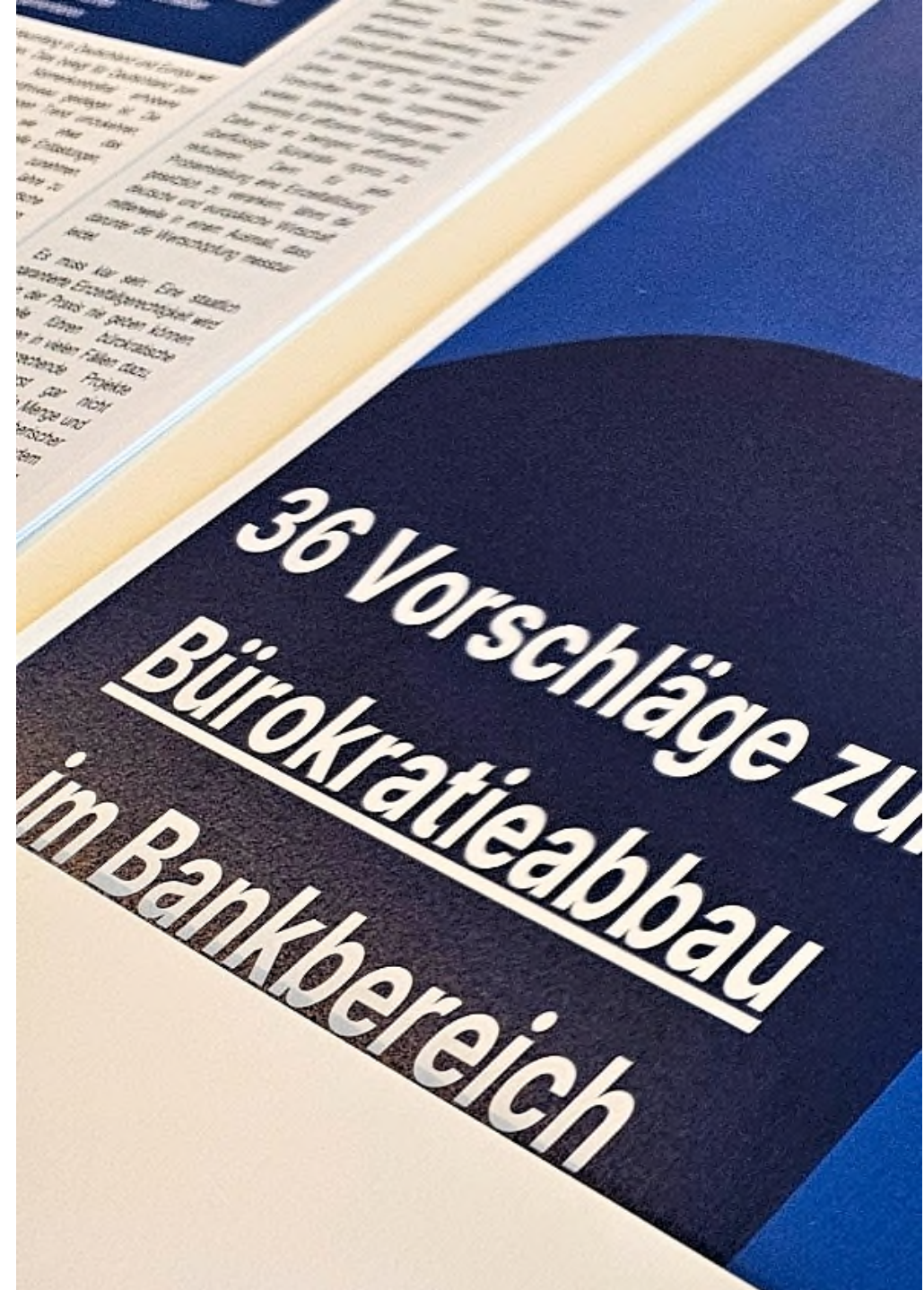
Langsam entwickelt sich in
Deutschland eine Aktienkultur

Bremsen für die Wirtschaft lösen: Bürokratie abbauen

Kernforderungen zum Bürokratieabbau im Bankenbereich

- Informationsflut für Verbraucher reduzieren: Merkblätter vereinfachen, vereinheitlichen oder streichen
- Bürokratie in der Bank-Kundenbeziehung abbauen: echter Verbraucherschutz statt Papierberge
- Verhältnismäßige Regulierung im Aufsichtsrecht: unnötige Meldeauflagen abschaffen

Leitbild des mündigen Verbrauchers in den Mittelpunkt stellen



Ausblick: Solides Ergebnis erwartet



Gemeinsam stark für
eine nachhaltige und
sichere Zukunft

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Für Kunden da sein
heißt auch dort sein.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Genossenschaftswesen als treibende Kraft für Wirtschaft und Gesellschaft



12 %

der Weltbevölkerung sind
Mitglied einer
Genossenschaft

3 Mio.

Genossenschaften weltweit

280 Mio.

Arbeitnehmer weltweit



140 Mio.

Mitglieder in Europa

300.000

Genossenschaften in Europa

2,3 Mio.

europäische Arbeitnehmer



22 Mio.

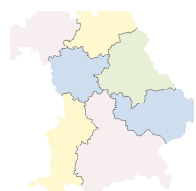
Mitglieder in Deutschland

9.000

Genossenschaften in
Deutschland

900.000

Arbeitnehmer in Deutschland



2,8 Mio.

Bayerische Mitglieder

1.200

Genossenschaften in Bayern

50.000

Arbeitnehmer in Bayern

Fragerunde